

Heuchelheim gewinnt Bürgermeister-Pokal

Boulisten der Wettenerger Deutschfranzosen zuletzt mehrfach als Gastgeber gefragt

Wettenberg (pm). Die Boulisten der Deutsch-Französischen Gesellschaft Wettenberg e.V. haben dieser Tage – nicht nur beim kurzweiligen Spiel mit den Metallkugeln – alle Hände voll zu tun. Und Grund zur Freude: Ihre neue Sechs-Bahnen-Heimstatt auf dem gemeindlichen Mehrgenerationen-Spiel- und Sportplatz an der Wißmarer Straße hat seine Feuertaufe bestanden.

Hatte man beim Pétanque-Turnier im Rahmen des internationalen Jugendcamps Anfang August noch auf dem Parkplatz an der Gesamtschule Gleiberger Land gespielt, konnte die Beteiligung an den Gemeinde-Ferienspielen am 23. August bereits auf dem neuen Areal abgewickelt werden. Spartenleiter Christoph Konnertz und dessen Helfer hatten dabei 14 Jugendliche zu Gast.

Am 30. August ging die offizielle Platzeinweihung durch



Zwei Dreier-Teams (Triplettes) des Vereins zur Pflege internationaler Beziehungen Heuchelheim dominieren das Turnier um den 1988 erstmals ausgespielten Bürgermeister-Pokal Gleiberger Land: Birgit Koch, Herbert Martin und Inge Kremser-Otto unterliegen im Finale Michael Groth, Erich Hohn und Martin Leinweber.

FOTO: PM

Bürgermeister Marc Nees über die Bühne, an der neben den Deutschfranzosen und ganz im Sinne des Projektes etliche Bewohner des nahen Seniorenzentrums Gleiberger Land sowie viele Kinder aus dem Kinder- und Familien-Zentrum »Schatzkiste« in der Hauptstra-

ße teilnahmen. Es folgte letztlich am Monatsersten das Turnier um den 1988 gestifteten Bürgermeister-Pokal mit knapp 40 Teilnehmern aus den deutsch-französischen Partnerschaftsvereinen Bieberthal, Heuchelheim und Wettenberg. Konnertz oblag die Tur-

nierleitung, um die Kulinarik kümmerten sich Geli Wenzel, Gerlinde Plass, Reiner Pfeiffer und weitere fleißige Helfer. Eröffnet worden war das Stelldichein am Vormittag von Bürgermeister Marc Nees.

Nach rund siebenstündiger Turnierdauer standen die Sie-

ger fest: Michael Groth, Erich Hohn und Martin Leinweber vom ViB Heuchelheim nahmen den Pokal entgegen. Im Finale hatten sie ihre Vereinskameraden Birgit Koch, Herbert Martin und Inge Kremser-Otto geschlagen.

Die DFG-Boulisten treffen sich vorläufig freitags um 18 Uhr auf dem von der Wißmarer Straße aus zugänglichen Platz zum freien Spiel. Am 20. September sind sie Gastgeber eines Spieltages der Mittelhessen-Freizeit-Liga, empfangen dazu ein Team aus Gießen.

Der Bouleplatz steht der interessierten Öffentlichkeit zur Nutzung offen. Wer Interesse an einer Regelunterweisung hat oder für sich und seine Freunde (Verein, Stammtisch, Clique...) Spielkugeln leihen möchte, der wendet sich zur Terminabstimmung an Christoph Konnertz, Telefon 06 41/ 8 50 72 oder per E-Mail an christoph@lesche-hof.de.